

Möbiliar.

Möbiliar: Zwei große Tische, zwei Wandtische, zwei Sofas, acht Fauteuils, zwölf Stühle, ein Ofenschirm aus braun poliertem Holze, mit geringen geschnitzten und vergoldeten Zieraten. Die Seidenüberzüge mit Blumenmustern in drei Abstufungen von blau gewebt. Die Tischplatten florentinisches Steinmosaik mit Blumen und Vögeln, der Tradition nach von Kaiser Leopold stammend. — Zwei Kabinette auf Tischchen, Vieux Laque, gold und schwarz, Landschaften mit Staffage, durch eine Leiste in zwei Geschosse geteilt; das obere dreiteilig, das untere zweiteilig; jeder Teil mit eigenem Bronzebeschläge (Fig. 149). Die Seiten oben rosettenförmig durchbrochen; ihre Riegel in Form von vier stilisierten Bäumen. Das Tischchen gleichartig, einfacher dekoriert, mit zarten Bronzebeschlägen. — Zwei weitere Kästchen aus Vieux Laque mit dekorativen Blumen. — Sechs hohe Vasen, nach Höhe und Form paarweise zusammengehörig, alle weißblau; das größte Paar — 168 cm — mit verschiedenen Blumen, Früchten und Drachen, in Kreis hineinkomponiert. Das zweite — 66 cm — mit naturalistischen Blumenstücken an Hals und Bauch; das dritte — 95 cm — mit Streumuster von Blumen und Vögeln und mit plastischen Eidechsen und anderen Tierchen am Halse.

Fig. 149.

Supraporten.

Supraporten: Über der östlichen Tür: drei Kinder mit Blumen spielend, eines auf einer Sphinx sitzen. Über der westlichen Tür: ein braunes und ein helles Kind neben Steinurne in Landschaft spielend.

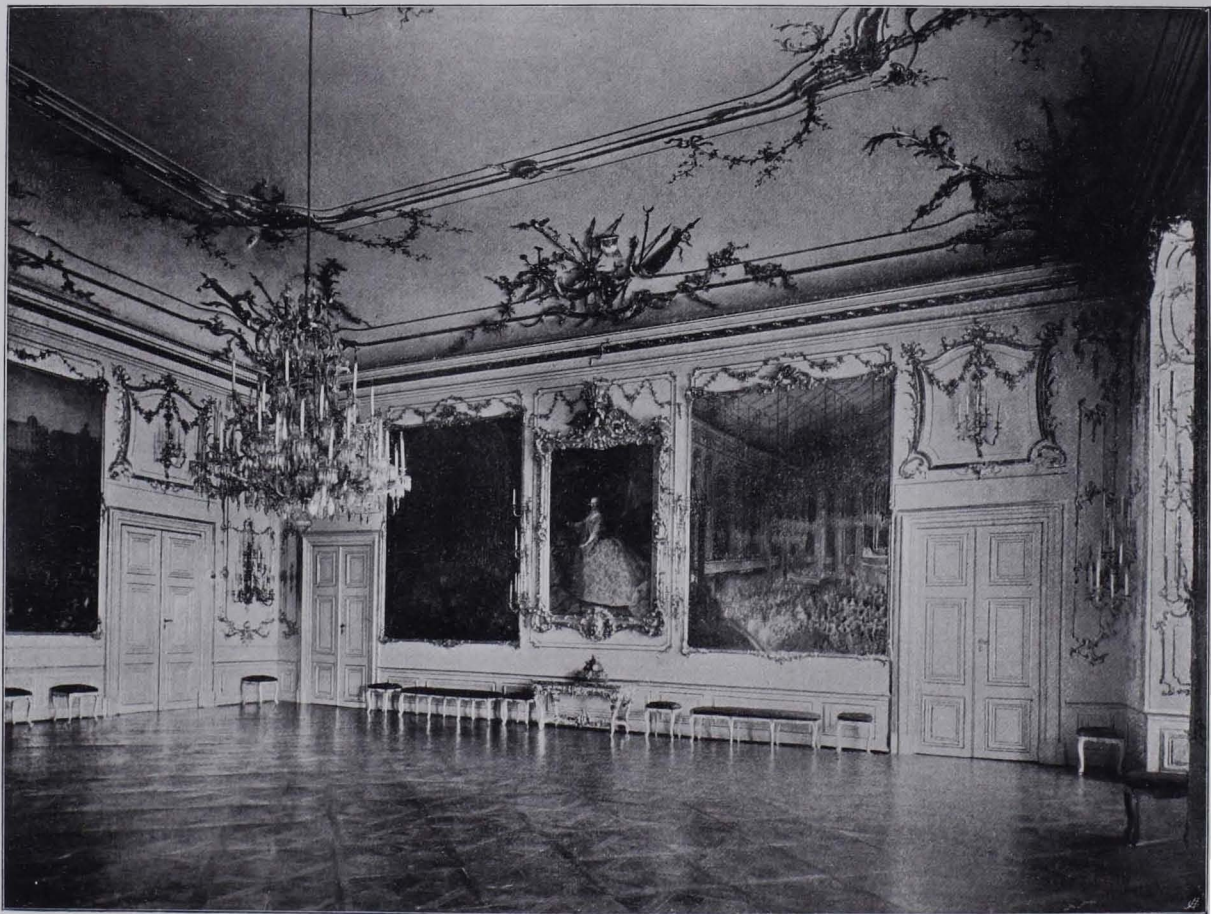


Fig. 154 Schönbrunn, Zeremoniensaal (S. 136)

Zeremonien-
saal.
Fig. 154.

Westlich anstoßend Zeremoniensaal (Fig. 136, 25): Quadratischer Raum mit je einer rechteckigen Tür im NO. und W. und drei hohen rechteckigen Fenstern in rundbogigen Nischen im N. (Fig. 154). Umlaufende weiße Holzlambris mit einfachen goldgerahmten Feldern, die Wände mit weißem Holze verkleidet, mit reich geschnitzten goldgerahmten Füllfeldern über den Türen sowie in den Ecken und Fensternischen. Über schwacher Kornis eine flache Decke mit Bordüre mit je einer kriegerischen Trophäe in den Ecken und in der Mitte jeder Seite; asymmetrischer Mittelstern mit geschliffenem Glasluster. An der Fensterwand zwei große Wandspiegel in Goldrahmung mit Aufsatz und mit jederseits drei zweiarmigen Girandolen aus vergoldeter Bronze; in den äußeren Wandfeldern der Nord- und Südseite je eine große Wandgirandole und ähnlich